# Physiklabor für Anfänger\*innen Ferienpraktikum im Sommersemester 2018

# Versuch 70: Linsen und Linsensysteme

(durchgeführt am 28.09.2018 bei Daniel Bartel) Andréz Gockel, Patrick Münnich 9. Oktober 2018

# Inhaltsverzeichnis

1	Ziel des Versuchs	3
2	Teil 1         2.1 Theorie          2.2 Aufbau          2.3 Durchführung          2.4 Auswertung	3 3 3 3
3	Teil 2         3.1 Theorie          3.2 Aufbau          3.3 Durchführung          3.4 Auswertung	3 3 4 4 4
4	Teil 3         4.1 Theorie          4.2 Aufbau          4.3 Durchführung          4.4 Auswertung	5 5 5 5
5	Teil 4         5.1 Theorie          5.2 Aufbau          5.3 Durchführung          5.4 Auswertung	6 6 6 6
6	Diskussion	6
7	Anhang: Tabellen und Diagramme	7
$\mathbf{T}_{\mathbf{i}}$	abellenverzeichnis	
	1 XXXX	4 8 8

# Abbildungsverzeichnis

69	$1 + 1/\beta$ gegen $g'$ dargestellt	6
420	$1 + \beta$ gegen $b'$ dargestellt	7
3	Maßstabsgetreue Skizze	8

# 1 Ziel des Versuchs

Das Ziel dieses Versuchs ist es, Einzellinsen und Linsenkombinationen zu untersuchen. Genauer schaut man, wann mit welchen Linsen scharfe Abbildungen von Gegenständen vorhanden sind.

# 2 Teil 1

#### 2.1 Theorie

Für das Verständnis dieses Teils benötigt man die Abbildungsgleichung für dünne Linsen,

$$\frac{1}{f} = \frac{1}{g} + \frac{1}{b},\tag{1}$$

und die entsprechende Gleichung für Linsensysteme mit zwei Linsen,

$$\frac{1}{f} = \frac{1}{f_1} + \frac{1}{f_2} - \frac{d}{f_1 f_2}. (2)$$

Dieses lässt sich für kleine Abstände d zwischen den Linsen zu

$$\frac{1}{f} \approx \frac{1}{f_1} + \frac{1}{f_2}$$

vereinfachen.

#### 2.2 Aufbau

### 2.3 Durchführung

XXXX

#### 2.4 Auswertung

In diesem Teil wollen wir einfach 1/b gegen 1/g auftragen. Die geschätzten Fehler werden als Fehlerbalken eingezeichnet. Zum Vergleich werden noch Geraden addiert, welche für die Linse mit  $f = 80 \,\mathrm{mm}$  mit

$$\frac{g}{f}$$

berechnet wurde und für die Linsensysteme mit jeweils  $f_1=80\,\mathrm{mm}$  und  $f_2=150\,\mathrm{mm}$  bzw.  $f_1=80\,\mathrm{mm}$  und  $f_2=200\,\mathrm{mm}$  mit

$$\frac{1}{f_1} + \frac{1}{f_2} - \frac{1}{g}$$

bestimmt. Die resultierende Graphik kann im Anhang als Abbildung?? gefunden werden.

# 3 Teil 2

#### 3.1 Theorie

Für diesen Teil führen wir neue Variablen ein:

- Abstand s = g + b zwischen Gegenstand und Bild
- Differenz e = |g b| zwischen den Linsenpositionen.

Diese Variablen setzen wir in (1) ein und erhalten:

$$\frac{1}{f} = \frac{2}{s+e} + \frac{2}{s-e}$$

$$= \frac{2s - 2k + 2s + 2k}{s^2 - e^2}$$

$$= \frac{4s}{s^2 - e^2}$$

$$f = \frac{s^2 - e^2}{4s}$$
(3)

#### 3.2 Aufbau

#### 3.3 Durchführung

XXXX

#### 3.4 Auswertung

In diesem Teil wollen wir einfach mit unseren Messwerten und der Formel (3) zuerst unsere Werte für (s, e):

Tabelle 1: XXXX

	XXXX/XX	XXXX/XX	XXXX/XX
	2	0.26	0.23
Unsicherheiten:	4	0.33	0.25
s: $\pm 0.4$ cm	5		0.3
e: $\pm 0.5$ cm	6	1.25	0.83
	8	3.9	0.83
	9	4.75	4.6
	10	4.7	

Wir können hier die Rechnungen per Hand mit Gaußscher Fehlerfortpflanzung durchführen. Hierzu müssen wir unsere Gleichung einfach nach jeweils e und s partiell ableiten:

$$\frac{\partial f}{\partial s} = \frac{s^2 + e^2}{4s}$$
$$\frac{\partial f}{\partial e} = \frac{-e}{2s}$$

Dies können wir in

$$\Delta f = \sqrt{\left(\frac{\partial f}{\partial s} \Delta s\right)^2 + \left(\frac{\partial f}{\partial e} \Delta e\right)^2}$$

einsetzen und berechnen. In diesem Fall sind unsere Ergebnissen jedoch mit dem *uncertainties* Paket in Python berechnet worden. Siehe Anhang: *Rechnungen in Python* (In [12]) Dieses Paket hat die Fähigkeit, Korrelationen zwischen Variablen zu berücksichtigen [1].

Da uns hier die Mittelwerte interessieren, nutzen wir noch

$$\bar{x} = \frac{\sum_{i=1}^{n} x_i}{n} \tag{4}$$

für die Berechnung des Mittelwerts und

$$s_{\bar{x}} = \frac{s_x}{\sqrt{n}} \tag{5}$$

für der Berechnung der Unsicherheit dessen.

Wir erhalten daraus für die Linse mit  $f=80\,\mathrm{mm}$   $\bar{f}=82\pm1.7\,\mathrm{mm}$ , für das System mit  $f_1=80\,\mathrm{mm}$  und  $f_2=150\,\mathrm{mm}$   $\bar{f}=58\pm1.9\,\mathrm{mm}$  und für das Linsensystem mit  $f_1=80\,\mathrm{mm}$  und  $f_2=200\,\mathrm{mm}$   $\bar{f}=123\pm1.4\,\mathrm{mm}$ .

# 4 Teil 3

#### 4.1 Theorie

Für das Abbe-Verfahren führen wir den Abbildungsmaßstab ein:

$$\beta = \frac{B}{G} = \frac{b}{g} \tag{6}$$

Dies machen wir, da wir b und g nicht direkt bestimmen können, jedoch die Bildgröße B und Gegenstandsgröße G problemlos bestimmen können.

Die Hauptebenen befinden sich dann um  $h_{1/2}$  vor bzw. hinter diesem Punkt. Mit unserer messbaren scheinbaren Gegenstandsgröße g' und scheinbare Bildweite b' haben wir also

$$g' = (1 + 1/\beta) f_1 + h_1 \tag{7}$$

$$b' = (1+\beta) f_2 + h_2 \tag{8}$$

#### 4.2 Aufbau

#### 4.3 Durchführung

XXXX

#### 4.4 Auswertung

In diesem Teil wollen wir zuerst mit den Formeln (6), (7) und (8) g', b',  $\beta$  und  $\Delta\beta$  bestimmen. Wir erhalten aus unseren Messreihen:

Um dies visuell darzustellen, tragen wir  $1 + 1/\beta$  gegen g' und  $1 + \beta$  gegen b' auf.

Aus der linearen Regression können wir  $f_1$ ,  $f_2$ ,  $h_1$  und  $h_2$  bestimmen.

Zur Bestimmung der linearen Regression wenden folgende Formeln an:

$$a = \frac{n\sum x_i y_i - \sum x_i \sum y_i}{n\sum x_i^2 - (\sum x_i)^2}$$

$$(9)$$

$$\Delta a = s \sqrt{\frac{n}{n \sum x_i^2 - (\sum x_i)^2}},\tag{10}$$

$$b = \frac{\sum x_i^2 \sum y_i - \sum x_i \sum x_i y_i}{n \sum x_i^2 - (\sum x_i)^2}$$

$$\tag{11}$$

$$\Delta b = s \sqrt{\frac{\sum x_i^2}{n \sum x_i^2 - (\sum x_i)^2}} \tag{12}$$

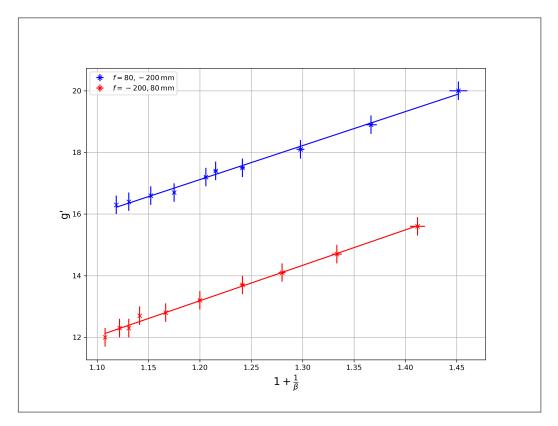


Abbildung 69:  $1 + 1/\beta$  gegen g' dargestellt

$$s = \sqrt{\frac{1}{n-2} \sum_{i=1}^{n} [y_i - (a+bx_i)]^2},$$
(13)

Wir erhalten als Werte:

Zur Klarifizierung fertigen wir noch eine (außer der Linsen) maßstabsgetreue Skizze an:

# 5 Teil 4

# 5.1 Theorie

XXXX

#### 5.2 Aufbau

# 5.3 Durchführung

XXXX

# 5.4 Auswertung

XXXX

# 6 Diskussion

XXXX

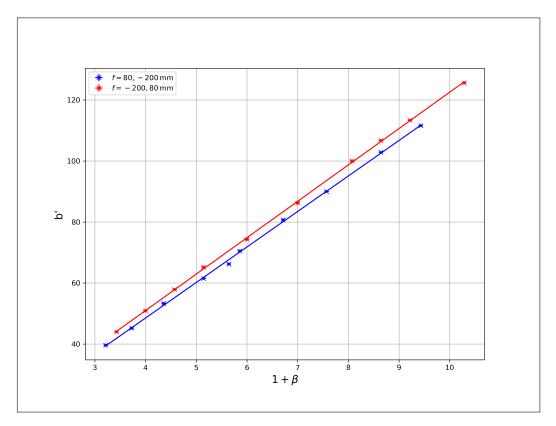


Abbildung 420:  $1 + \beta$  gegen b' dargestellt

# 7 Anhang: Tabellen und Diagramme

# Literatur

- [1] "Correlations between variables are automatically handled, which sets this module apart from many existing error propagation codes." https://pythonhosted.org/uncertainties/
- [2] Physikalisches Institut der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (Hrsg.) (08/2018): Versuchsanleitungen zum Physiklabor für Anfänger\*innen, Teil 1, Ferienpraktikum im Sommersemester 2018.

Tabelle 2: XXXX

	XXXX/XX	XXXX/XX	XXXX/XX	
	$\phantom{aaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaa$	80	-200	0.5762491658548258
	$h_1$	80	-200	11.03475419102985
Unsicherheiten:	$f_2$	80	-200	1.9531933609241
XXXX: $\pm XXXX$	$h_2$	80	-200	11.639603091057374
	$f_1$	-200	80	-3.913845161813182
	$h_1$	-200	80	11.49900273595246
	$f_2$	-200	80	3.2411227934990583
	$h_2$	-200	80	11.930724229182056

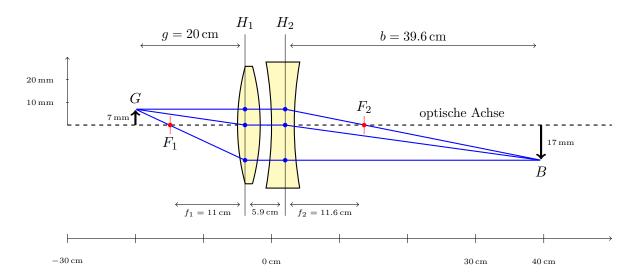


Abbildung 3: Maßstabsgetreue Skizze

Tabelle 3: XXXX

	XXXX/XX	XXXX/XX	XXXX/XX
	2	0.26	0.23
	4	0.33	0.25
Unsicherheiten:	5		0.3
$XXXX: \pm XXXX$	6	1.25	0.83
	8	3.9	0.83
	9	4.75	4.6
	10	4.7	